

Service-bw

Umstellung auf BundID

[25.10.2024] Das Serviceportal Baden-Württemberg bietet ab sofort die Möglichkeit, sich über die deutschlandweit gültigen Zugänge BundID und Mein Unternehmenskonto anzumelden. Diese neuen Optionen sollen langfristig die landesspezifischen Servicekonten ersetzen.

Das Serviceportal Baden-Württemberg ([Service-bw](#)) bietet als zentrale E-Government-Plattform des Landes Bürgerinnen, Bürgern und Unternehmen einen umfassenden Zugang zu Verwaltungsdienstleistungen. Ab sofort besteht die Möglichkeit, sich über die deutschlandweit gültigen Zugänge [BundID](#) beziehungsweise Mein Unternehmenskonto ([MUK](#)) anzumelden. „Damit bieten wir den Menschen im Land eine weitere bequeme und sichere Möglichkeit, sich anzumelden – das steigert die Akzeptanz und schafft einen Mehrwert für unsere Bürgerinnen und Bürger“, sagte der stellvertretende Ministerpräsident und Digitalisierungsminister Thomas Strobl. Das OZG 2.0 legt die BundID und MUK als zentrale Nutzerkonten für die gesamte Bundesrepublik Deutschland fest. Die beiden Nutzerkonten sollen langfristig die Servicekonten der einzelnen Länder ablösen.

Umstellung erfolgt schrittweise

Derzeit stehen nach Angaben des Landes auf Service-bw etwa 600 Online-Dienste zur Verfügung, die nach und nach für die Nutzung mit BundID und Mein Unternehmenskonto umgestellt werden. Zunächst können die bisherigen Nutzerkonten weiter genutzt werden. Sie sollen erst zu einem späteren Zeitpunkt stillgelegt werden. Erläuterungen und eine nutzerfreundliche Benutzerführung unterstützen die Bürgerinnen und Bürger bei der Anmeldung auf service-bw mittels BundID oder MUK. Bei den Onlinediensten iKfz und Elterngeld haben sich BundID und MUK bereits bewährt. Beide verzeichnen die höchsten Nutzungszahlen auf service-bw.

(sib)

Stichwörter: CMS | Portale, Baden-Württemberg, BundID, Digitale Identität, Mein Unternehmenskonto, MUK, service-bw